



C-Junioren Saison 2007/2008

SpG Guben Nord / Pinnow C-Junioren Kreisliga Spree/Oder-Neiße (1:7)

Preußen Frankfurt/Oder 1 : 0 C-Junioren am: 31.05.08

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schwellnus Tim	re.Mittelfeld				70			0.0
3	Fach Sandro					67	1	1	0.0
6	Niemann Ken	Stürmer				62	1	1	0.0
7	Freitag Alex	re.Mittelfeld				70			0.0
8	Hain Claudius	li.Stürmer				70			0.0
9	Fildebrandt Tobias	zen.def.Mittelfeld				65	1	1	0.0
27	Schwarze Willi	re.Verteidiger				70			0.0
10	Schneider Konrad	Vorstopper				38	1	1	0.0
18	Starkiewicz Amadeusz	Stürmer				48	1		0.0
22	Kanai Patrick					0			0.0

Spielbericht

(gg/thb) Am vorletzten Spieltag der Kreisliga Oder/Neiße gastierte die C-Junioren SG Guben Nord / Pinnow beim Tabellennachbarn Preußen Frankfurt/Oder. Bereits in der 8. Minute erzielten die Gastgeber das 1-0. Während die Gubener im ersten Abschnitt ohne nennenswerte Chance kaum Akzente setzen konnten, besaß Preußen insgesamt drei Hochkaräter. Das einseitige Bild sollte sich im zweiten Abschnitt ändern. Die erste BSV-Chance besaß Amadeusz Starkiewicz, der nach toller Vorarbeit durch Tobias Fildebrandt jedoch verstopferte. Nach 43 Minuten zielte Willy Schwarze mit einem Fernschuss direkt auf den Preußen-Keeper. Dann fasste sich Ken Niemann, der einen besser postierten Mitspieler übersah, allein ein Herz und prüfte wiederum vergebens den gegnerischen Keeper (48.). Nur eine Minute später hatten die Gubener das Glück nicht auf ihrer Seite. Nach einer Ecke konnte der Frankfurter Torhüter den Ball nicht aufnehmen, ließ ihn durch die Handschuhe gleiten, von wo aus er an den Innenpfosten prallte. Auf der gegnerischen Seite wusste sich Tim Schwellnus danach einige Male gekonnt in Szene zu setzen. Erst parierte er gegen einen frei vor seinem Gehäuse auftauchenden Gastespieler (55.), dann hielt er seine Teamkameraden mit einer weiteren Glanzparade im Spiel (67.). Die Gubener Bemühungen waren zwar zu erkennen, blieben nach zwei weiteren Torschüssen durch Willy Schwarze jedoch vergebens. Am Ende war der Mannschaft ein konditionell schwacher Auftritt zu attestieren. Trainer Gunnar Geilich zeigte sich vom Stellungsspiel und der Vorstellung des Kreispokalsiegers insgesamt enttäuscht. Am kommenden Wochenende steht das letzte Spiel einer bewegenden Saison auf dem Programm. Dann geht es gegen den Tabellensechsten 1. FC Fürstenberg/EFC Stahl II. Mit einem Erfolg könnte doch noch der anvisierte vierte Rang erreicht werden. Geilich möchte sich auf jedem Fall mit Anstand aus der Spielzeit verabschieden.

Die SG Guben Nord / Pinnow spielte mit: Schwellnus ? Fach, Niemann, Freitag, Hain, Fildebrandt, Schwarze, Schneider, Starkiewicz, Karnai